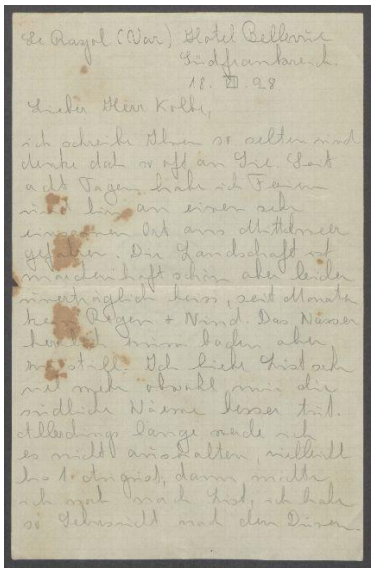
Brief von Gret Palucca an Georg Kolbe



Sammlungsbereich	Korrespondenzen
Verfasser*in	Gret Palucca
Adressat*in	Georg Kolbe
Datierung	18.07.1928
Umfang	1 Brief, 1 Blatt mit Briefumschlag, 1 Drucksache
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe, übergeben von Maria von Tiesenhausen 2002
Inventarnummer	GK.251
Transkript	vorhanden
Datensatz in Kalliope	1508339
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

In den 1920er Jahren zeichnete Kolbe Bewegungsstudien nach Gret Palucca, die er 1926 auch porträtierte.

Palucca berichtet über die am 15.September geplante Eröffnung einer Dependance ihrer Dresdner Tanzschule in Berlin. Enthält auch 1 Prospekt "Palucca. Bilder, Besprechungen und Auszüge aus Kritiken von Solo- und Gruppen-Tanzaufführungen 1926/27" (Drucksache).

Transkription

Le Rayol (Var) Hotel Bellevue
Südfrankreich.
18.VII.28.

Lieber Herr Kolbe,

ich schreibe Ihnen so selten und
denke doch so oft an Sie. Seit
acht Tagen habe ich Ferien
und bin an einen sehr
einsamen Ort ans Mittelmeer
gefahren. Die Landschaft ist
märchenhaft schön, aber leider
unerträglich heiss, seit Monaten
kein Regen + Wind. Das Wasser
herrlich zum baden aber

zu still. Ich liebe List
sehr viel mehr, obwohl mir die
südliche Wärme besser tut.
Allerdings lange werde ich
es nicht aushalten, vielleicht
bis 1. August, dann möchte
ich noch nach List, ich habe
so Sehnsucht nach den Dünen.

Seite 2

Sind Sie in Berlin, und
werden Sie auch fortfahren?
Ich mache am 15. Sept. ein
Zweiginstititut meiner Dresdner
Schule in Berlin auf, vielleicht
sehe ich Sie dann manchmal.
Und bitte geben Sie mir
einmal Nachricht, wie es Ihnen
geht.

Herzlichst
Ihre Palucca